

Inhalt

I. Einführung in das Thema Bildzeit	1
A. Annäherung	1
1. Vergegenwärtigung des Zeitflusses	1
2. Verschiedene Weisen der Vergegenwärtigung	3
a) Zum Beispiel: Ganzheit der Zeit	3
b) Zum Beispiel: Punktualisierung der Zeit	6
B. Das Problemfeld	8
1. Grundfragen	8
a) „Denn was ist Zeit?“	8
b) Muß die Malerei „der Zeit gänzlich entsagen“?	10
c) Ist Zeit ein „Etwas“?	13
d) Folgerungen	14
2. Zeit und Bild	17
a) Die historische Zeit	18
b) Die Betrachtungszeit	26
α) Von der Aufmerksamkeitszuwendung	26
β) Vom Rhythmus	28
γ) Von der Augenführung	29
δ) Vom Bild im Leben	31
ε) Die Bildzeit	34
α) Die Unsichtbarkeit der Zeit	35
β) Der Stillstand des Geschehens	40
C. Die Veranschaulichung der Bildzeit	44
1. Umriss	49
2. Ebene	51
3. Raum	54
4. Farbe	55
5. Zusammenfassung	58
II. Die Bestimmung der Bildzeit	65
A. Umriss: Der Zeitcharakter von Bewegungsmotiven	65
1. Dauer I: Seinswelt	65
2. Der fruchtbare Augenblick: Schicksalswelt	71
3. Der flüchtige Augenblick: Scheinwelt	79
4. Dauer II: Zeichenwelt	87
5. Der starre Augenblick: Weltlosigkeit	92

B. Ebene: Der Bildort der Bewegungsmotive und seine Zeitbestimmung	100
1. Die Beziehung zwischen Bewegungsmotiven und Bildrändern	100
a) Flächenformen	100
b) Symmetrische Füllung	105
α) Zentralsymmetrie	105
β) Breitensymmetrie	110
γ) Höhengsymmetrie	122
c) Asymmetrische Füllung	127
α) Ungleiche Gewichtung	127
β) Gleichmäßige Gewichtung	139
d) Bilder ohne Rahmen	150
2. Die Beziehung der Bewegungsmotive untereinander	152
C. Raum, Farbe, Licht: Der Zeitbezug des Bildgrundes	159
1. Fläche	159
a) Goldgrund	161
b) Farbgrund	172
α) Farbfront	172
β) Lichtgrund	174
c) Farbfläche	177
2. Raum	185
a) Perspektivraum	185
α) Stellraum	185
β) Bewegungsraum	203
b) Helldunkel	211
c) Farbraum	231
Anmerkungen	239
Zitierte und ausgewählte Literatur	265
Abbildungsnachweis	271
Personenregister	273